

## Obst und Weinrunde

Um langsam anzufangen haben wir uns für die „Weicheier-Nachmittagstour“ entschieden:



Los geht's Richtung Bozen über Gummer und Steinegg erst mal 9 Kehren hoch und dann wieder 13 runter, im Hintergrund der Rosengarten. Durch Bozen Richtung Weinstraße und Mendelpass. Es ist sonnig und warm. In Eppan ziehts uns nach links, der wunderschöne Montiggler See lässt uns nicht vorbei. Parken,

Badehose raus (hat man immer mit) und rein in die Erfrischung. Nach dieser Labung geht's gleich weiter auf die Mendel. Wieder Kehren und langgezogene Kurven für einen Mordsspass am Fahren und einen atemraubenden Blick ins Etschtal.



Im Val di Non dann Apfelplantagen und langsames vorankommen in den Dörfern. Wobei uns auffällt, dass jedes Dörfchen seinen eigenen Geruch hat, und auch seinen ganz charakteristischen Flair.



Aber, weiter. In Mezzolombardo angekommen halten wir uns gleich nach dem Dorf links, ab von der überfüllten Straße in die Weinberge. Immer am Fuß der Steilwand entlang, fahren wir auf schönen langgezogen Kurven in imposanter Kulisse dahin. Allem Verkehr entronnen, genießen wir die Fahrt. Aber immer wieder Vorsicht, es gibt mehrere Ausfahrten von Schotterwerken, mit etwas Sand auf der Straße.



Dann wieder kleine Dörfer, Rover della Luna.  
Verlassen und einsam ziehen wir dahin Richtung  
Südtiroler Weinstraße.

Es ist Herbst Trauben und Äpfel bis zum  
Abwinken säumen die Straße und bringen  
Vorfreude auf einen erlesenen Südtiroler Tropfen  
zum Abendessen.



Jetzt noch eine kurze Rast auf der Sonnenterrasse am  
Kalterersee.

Weiter geht's Richtung Kaltern, wobei wir nicht die  
Abzweigung nach Klughammer versäumen dürfen. Der  
Minipass nach Pfatten erwartet uns. Wir können uns  
nicht mehr beherrschen, und kosten eine Traube am  
Straßenrand, welch süßes Vergnügen. Die Zeit vergeht  
und wir müssen weiter Richtung Auer und die  
Fleimstaler Straße hoch. Breite, griffige Kehren  
verführen uns zum Asphaltaseln. Abzweigung  
Richtung Aldein- Deutschnofen, einige Kehren und  
immer wieder kurze Sprintgeraden; Drehmomentsurfen  
ist angesagt.

Abendstimmung umfängt uns. Schließlich sind  
wieder fast zurück. Kurz vor Rauth schießt  
noch eine Ducati an uns vorbei, aber auweiha,  
das war knapp, die herbstlichen Schattenkurven  
sind schon nass, daran sollte man besser  
rechtzeitig denken.

Auf der Zielgeraden von Obereggen noch alles  
gegeben schon sind wir da und freuen uns auf  
ein schönes Weizen auf der Sonnenterrasse.



